

Kunst und Bild_Bildnerisches Gestalten – Masterprüfung
Prüfungsverantwortliche Dozentin: Claudia Niederberger

1. Bereich

Die Masterprüfung Kunst und Bild/BG basiert auf den Inhalten und Themen des Hauptmoduls BG07 S1.

Sie besteht aus zwei Teilen. Im ästhetischen Koffer: Portfolio (BG07.02 S1) dokumentieren, reflektieren und präsentieren die Studierenden ihre ausgewählten fachlichen und fachdidaktischen Fragestellungen. (Schriftliche Arbeit und Präsentation im Kolloquium im F22).

Im Teilmodul BG07.03 entscheiden sich die Studierenden auf der Grundlage ihres Portfoliokoffers und persönlicher Interessen für eine bildnerische Projektarbeit. Im Zusammenhang mit der Projektarbeit und ausgewählter fachdidaktischer Theorien werden Zielstufenfragen diskutiert und beantwortet (Präsentation und Prüfungsgespräch in der Masterprüfung BG07.MP S1).

2. Zielsetzungen

Die Studentin / der Student kann...

... aus Fachstudium und Praxiserfahrungen Kunst und Bild/BG mit Belegstücken ausgewählte fachdidaktische Fragen dokumentieren, reflektieren und präsentieren (Mein ästhetischer Koffer);

... eine eigenständige bildnerische Projektarbeit prozesshaft entwickeln und den Arbeitsprozess dokumentieren und reflektieren;

... aus der eigenen bildnerischen Projektarbeit praxisnahe Transfermöglichkeiten für die Zielstufe S1 ableiten und begründen;

... erläutern und begründen, wie Kompetenzanforderungen und die Kompetenzbereiche des LP 21 im Fachunterricht S1 umgesetzt werden können.

3. Grundlagen

Schriftliches Dossier und Kolloquium ‚*Mein ästhetischer Koffer: Portfolio*‘ (F22)
Eigene Projektarbeit in Fachwissenschaft und Fachdidaktik im BG 07.03 S1

Theorie- und Fachwissen aus den Bachelormodulen und den Master - Teilmodulen.
Curriculare Bildungsziele der Zielstufe im Fach Kunst und Bild – LP21

4. Form

Das Prüfungsergebnis besteht aus zwei Teilen:

Teil 1 – Schriftliche Arbeit und Präsentation mit Kolloquium F22: Mein ästhetischer Koffer - Portfolio

Teil 2 – Mündliche Prüfung: Präsentation der bildnerischen Projektarbeit und fachdidaktisches Prüfungsgespräch im Anschluss an BG07.03 S1

5. Resultat

1 – Eine schriftliche Arbeit in Bild und Text. (BG 07.02 S1)

Mündliche Präsentation des *ästhetischen Koffers: Portfolio* im Kolloquium im F22

2 – Präsentation der eigenständigen bildnerischen Projektarbeit im BG07.MP S1_H22 (mdl. Prüfung Teil 1)

Fachdidaktisches Gespräch (mdl. Prüfung Teil 2)

6. Ablauf Masterprüfung Kunst und Bild/ BG Teil 2 – mündliche Prüfung BGMP/MP

Für das eigenständige bildnerische Projekt in Fachwissenschaft und Fachdidaktik steht zeitlich ein Teil des Herbstsemester 2022 im Teilmodul BG07.03 S1 zur Verfügung. Ausgewählte fachdidaktische Themenbereiche werden während des Teilmoduls BG07.03 in Teamarbeit erarbeitet, präsentiert und bereiten auf die Präsentation und mündliche Prüfung vor.

Die Präsentation der bildnerischen Projektarbeit in FW und FD und das Prüfungsgespräch finden ab der Kalenderwoche 51 statt. Die Prüfung dauert 20 Minuten. Vor der Prüfung stehen 30 Minuten zum Einrichten der Präsentation zur Verfügung.

7. Bewertung

Die schriftliche Arbeit und Präsentation *Mein ästhetischer Koffer: Portfolio* zählt zu 20% und die *Eigene Projektarbeit in Fachwissenschaft und Fachdidaktik* mit Präsentation und Prüfungsgespräche zu 80% zur Masterprüfungsbewertung.

Die Beurteilungskriterien und das Bewertungssystem im Teilmodul BG07.02 S1 für *Mein ästhetischer Koffer: Portfolio* wurden bereits im F22 abgegeben und der masterprüfungsrelevante LN qualifiziert.

Die Beurteilungskriterien und das Bewertungssystem im Teilmodul BG07.03 S1 werden zu Beginn des 9. Semesters abgegeben. Die Prüfungsarbeiten *Eigene Projektarbeit in Fachwissenschaft und Fachdidaktik* werden im Rahmen der BGMP durch die prüfungsverantwortliche Dozentin und Expert/in gemäss Kriterienliste beurteilt.

8. Experten

Die Expertin/der Experte erhält Einblick in die Ergebnisse. Dozentin und Experte/in beurteilen gemeinsam das Prüfungsergebnis.

9. Rückmeldung

Das Ergebnis der Prüfung wird durch die Prüfungskommission mitgeteilt. Nach dieser offiziellen Mitteilung ist Claudia Niedererger Ansprechperson für Einblicke in die Ergebnisse. Bei einer Nachprüfung wird die Prüfungsform beibehalten.